

# Inhaltsverzeichnis

## **Erster Abschnitt:**

Einleitung .....	1
§ 1 Die gegenwärtige Problematik .....	1
§ 2 Ziel und Gang der Untersuchung .....	9

## **Zweiter Abschnitt:**

Grundlagen .....	13
§ 3 Historische Entwicklung beider Rechtsinstitute .....	13
I. Direktionsrecht .....	13
1. Sozialpolitische Einflüsse .....	13
a) Vorindustrielles Arbeitsrecht .....	13
b) Die Zeit des wirtschaftlichen Liberalismus .....	14
c) Die Weimarer Republik .....	16
d) Der Nationalsozialismus .....	17
e) Die Zeit nach 1945 .....	18
2. Der Wandel der direktionsrechtlichen Begrifflichkeit .....	21
II. Änderungskündigung .....	22
1. Die Zeit vor der gesetzlichen Normierung .....	23
2. Die Zeit nach der gesetzlichen Normierung .....	25
§ 4 Der Grundsatz <i>pacta sunt servanda</i> im Arbeitsrecht .....	27
I. Dogmatische Begründung des Direktionsrechts im Lichte des <i>pacta sunt servanda</i> .....	29
1. Direktionsrecht kraft Ein-/Unterordnung und Eigentum des Arbeitgebers .....	30
2. Direktionsrecht kraft vertraglicher Abrede .....	31
3. Direktionsrecht kraft des Wesens des Arbeitsverhältnisses .....	32
4. Stellungnahme .....	33
5. Ergebnis .....	40
II. Änderungskündigung .....	41
1. § 2 KSchG zwischen Bestands- und Inhaltsschutz .....	42
2. Die Änderungskündigung als Gegensatz zum <i>pacta sunt servanda</i> .....	44
3. Ergebnis .....	45

<b>§ 5 Funktion und Rechtsnatur von Direktionsrecht und Änderungskündigung .....</b>	<b>46</b>
I. Direktionsrecht .....	46
1. Die Unwiderruflichkeit der Weisung .....	47
2. Das atypische Gestaltungsrecht .....	48
II. Änderungskündigung .....	54
1. Materiellrechtliche Regelung des § 2 KSchG.....	54
2. Kritik am Begriff „Änderungskündigung“ .....	55
III. Gegenüberstellung .....	57
IV. Ergebnis .....	59
 Dritter Abschnitt:	
Das allgemeine Direktionsrecht .....	61
<b>§ 6 Die einzelnen Bereiche des allgemeinen Direktionsrechts und seine Grenzen .....</b>	<b>62</b>
I. Bedeutung der Grenze des allgemeinen Direktionsrechts .....	62
II. Die Dogmatik des § 106 S. 1 GewO.....	63
1. Reichweitenkontrolle.....	63
2. Billigkeitskontrolle.....	64
a) Bedeutung der Billigkeitskontrolle .....	66
b) Prinzipien der Billigkeitskontrolle.....	67
aa) Interessen des Arbeitgebers .....	69
bb) Interessen des Arbeitnehmers .....	69
III. Inhalt der Arbeitsleistung .....	70
1. Die Zuweisung einer anderswertigen Tätigkeit .....	71
2. Maßstab für die Wertigkeit .....	72
3. Die Zuweisung geringerwertiger Tätigkeiten vor dem Hintergrund des § 106 S. 1 GewO .....	75
a) Allgemeine Umschreibung des sachlichen Tätigkeitsbereichs und Zuweisung einer <i>anderen</i> Tätigkeit .....	76
b) Allgemeine Umschreibung des sachlichen Tätigkeitsbereichs und Zuweisung einer <i>der Tätigkeitsbeschreibung entsprechenden</i> Tätigkeit.....	77
IV. Ort der Arbeitsleistung .....	79
1. Die Dogmatik des § 106 GewO angesichts örtlicher Versetzungen .....	81
2. Örtliche Versetzung und billiges Ermessen .....	83
a) Versetzung im Betrieb oder Unternehmen .....	86
b) Versetzung im Konzern .....	88
c) Betriebsverlegung .....	90

aa) Das Kriterium der erheblichen Entfernung .....	91
bb) Konsequenzen für die Vertragsgestaltung .....	92
<b>V. Zeit der Arbeitsleistung .....</b>	<b>93</b>
1. Die Dauer der Arbeitszeit .....	94
a) Allgemeines Direktionsrecht und die Dauer der Arbeitszeit ....	94
b) Auslegung des § 106 GewO.....	96
aa) Wortlaut .....	96
bb) Systematik.....	96
cc) Historie.....	98
dd) Sinn und Zweck .....	99
ee) Ergebnis .....	101
2. Die Lage der Arbeitszeit .....	102
a) Möglichkeiten zur Regelung der Lage der Arbeitszeit kraft des allgemeinen Direktionsrechts .....	102
b) Grenzen der Regelungsmöglichkeiten .....	103
<b>VI. Konkretisierung als Grenze des Direktionsrechts.....</b>	<b>104</b>
1. Dogmatische Herleitung .....	104
a) Konkretisierung aufgrund schlüssiger Vertragsänderung .....	105
b) Konkretisierung aufgrund eines Vertrauenstatbestandes .....	106
c) Stellungnahme.....	106
2. Ergebnis .....	110
<b>VII. Das NachwG als Begrenzung des Direktionsrechts .....</b>	<b>110</b>

#### Vierter Abschnitt:

<b>Das erweiterte Direktionsrecht .....</b>	<b>113</b>
<b>§ 7 Formen der Direktionsrechtserweiterung .....</b>	<b>115</b>
I. Erweiterung kraft Tarifvertrags .....	115
II. Erweiterung kraft Arbeitsvertrags .....	117
1. Direktionsrechtserweiterungen im individuell ausgehandelten Arbeitsvertrag .....	117
2. Direktionsrechtserweiterungen im vorformulierten Arbeitsver- trag .....	119
a) Terminologische Grundlagen .....	119
aa) Bereichsspezifische Differenzierung .....	119
bb) Echte oder unechte Direktionsrechtserweiterung .....	120
cc) Abgrenzung .....	122
b) Enge oder weite Tätigkeitsbeschreibung .....	123
§ 8 Die Wirkung der Ausgestaltung des Direktionsrechts auf den Kün- digungsschutz .....	125
1. Enge Ausgestaltung des Direktionsrechts .....	128

2. Weite Ausgestaltung des Direktionsrechts .....	130
3. Betriebsbezogenheit der Sozialauswahl bei betriebsübergreifendem Versetzungsrecht .....	131
a) Rechtsprechung .....	133
b) Literatur.....	136
c) Analyse und Stellungnahme.....	138
aa) Wortlaut .....	139
bb) Systematik.....	140
cc) Sinn und Zweck.....	141
dd) Historie.....	143
ee) Normative Erwägungen .....	144
ff) Ergebnis .....	146
4. Horizontale oder vertikale Vergleichbarkeit.....	149

#### Fünfter Abschnitt:

Die Wirksamkeit von Direktionsrechtserweiterungen in vorformulierten Arbeitsverträgen gemäß den §§ 305 ff. BGB.....	153
§ 9 Die Inhaltskontrolle nach den §§ 307 ff. BGB.....	154
I. Rechtsgrundlage für die Inhaltskontrolle.....	155
1. § 308 Nr. 4 BGB .....	155
2. § 309 Nr. 10 BGB .....	158
3. § 307 BGB.....	159
a) Die unangemessene Benachteiligung nach § 307 Abs. 1 S. 1 BGB .....	162
aa) Arbeitgeberinteressen .....	163
bb) Arbeitnehmerinteressen .....	164
b) Kriterien zur Konkretisierung der unangemessenen Benachteiligung .....	166
aa) Laufzeit des Vertrags .....	166
bb) Auswirkungen auf das Synallagma.....	167
cc) Kompensatorische Effekte .....	168
dd) Grundrechtliche Wertungen .....	170
ee) Stellung des Arbeitnehmers .....	172
c) Das Transparenzgebot nach § 307 Abs. 1 S. 2 BGB.....	172
II. Abgrenzung zur Billigkeitskontrolle gemäß § 106 GewO.....	175
§ 10 Die Wirksamkeit einzelner Klauseln entsprechend ihrem Regelungsgehalt .....	176
I. Inhalt der Arbeitsleistung .....	176
1. Den Inhalt der Arbeitsleistung betreffende Klauseln in der Rechtsprechung des BAG .....	177

<b>2. Analyse und Stellungnahme .....</b>	<b>178</b>
a) Echte oder unechte Direktionsrechtserweiterung .....	179
b) Zuweisung einer geringerwertigen Tätigkeit.....	181
aa) Beibehaltung der Vergütung .....	182
(1) Anforderungen i.S.d. § 307 Abs. 1 S. 1 BGB (Angemessenheit) .....	183
(2) Anforderungen i.S.d. § 307 Abs. 1. S. 2 BGB (Transparenz) .....	187
bb) Verringerung der Vergütung .....	189
(1) Anforderungen i.S.d. § 307 Abs. 1 S. 1 BGB (Angemessenheit) .....	190
(2) Anforderungen i.S.d. § 307 Abs. 1 S. 2 BGB (Transparenz).....	193
c) Zuweisung einer höherwertigen Tätigkeit .....	194
<b>II. Ort der Arbeitsleistung .....</b>	<b>195</b>
1. Versetzung im Betrieb und Unternehmen.....	195
2. Versetzung im Konzern .....	197
a) Vortübergehende Entsendung.....	197
b) Dauerhafte Versetzung .....	199
<b>III. Zeit der Arbeitsleistung.....</b>	<b>203</b>
1. Die Lage der Arbeitszeit betreffende Klauseln .....	203
2. Sonntagsarbeit als Sonderfall.....	207
3. Die Dauer der Arbeitszeit betreffende Klauseln .....	209
a) Klauseln zur Abrufarbeit.....	209
aa) Anforderungen i.S.d. § 307 Abs. 1 S. 1 BGB (Angemessenheit).....	210
(1) Rechtsprechung .....	210
(2) Literatur.....	211
(3) Analyse und Stellungnahme.....	212
bb) Anforderungen i.S.d. § 307 Abs. 1 S. 2 BGB (Transparenz) .....	214
b) Dauerhafte Veränderung der Arbeitszeitdauer .....	216
aa) Die Entscheidung des BAG vom 14.8.2007 .....	216
bb) Analyse und Stellungnahme.....	217
<b>Sechster Abschnitt:</b>	
<b>Die Kollision von Direktionsrecht und Änderungskündigung .....</b>	<b>221</b>
<b>§ 11 Das Prinzip der Verhältnismäßigkeit als Maßstab für die Beurteilung der Änderungskündigung bei bestehendem Direktionsrecht ..</b>	<b>222</b>
<b>I. Tauglichkeit des Verhältnismäßigkeitsprinzips.....</b>	<b>223</b>

I.	1. Das bestehende Direktionsrecht als <i>minus</i> .....	224
	2. Das bestehende Direktionsrecht als <i>aliud</i> .....	225
II.	Stellungnahme und eigener Lösungsansatz .....	226
III.	Ergebnis .....	231
§ 12 Die „Überflüssige Änderungskündigung“ .....	232	
I.	Die „Überflüssige Änderungskündigung“ in der Rechtsprechung ..	233
II.	Die „Überflüssige Änderungskündigung“ in der Literatur.....	235
III.	Stellungnahme und Lösungsvorschlag .....	239
	1. Streitgegenstand der Änderungsschutzklage und Prüfungsmaßstab der Änderungskündigung .....	240
	a) Streitgegenstand der Änderungsschutzklage.....	240
	aa) Grundsätzliches.....	240
	bb) Die Bedeutung des Vorbehalts.....	241
	b) Prüfungsmaßstab der Änderungskündigung .....	243
	2. Prozesskostenlast und Bestandsgefährdung .....	245
	3. Lösungsmöglichkeiten unter Berücksichtigung der Rechtsmöglichkeiten des Arbeitnehmers .....	248
	a) Ablehnung ohne Vorbehalt .....	249
	b) Annahme unter Vorbehalt.....	253
	4. Umdeutung gemäß § 140 BGB.....	255
	a) Umdeutung Direktionsrecht in Änderungskündigung .....	255
	b) Umdeutung Änderungskündigung in Direktionsrecht .....	256
IV.	Ergebnis .....	258
§ 13 Die „hilfsweise (vorsorgliche) Änderungskündigung“ .....	259	
I.	Stellungnahme.....	260
	1. Erhebung der Änderungsschutzklage gemäß § 4 S. 2 KSchG....	262
	2. Erhebung der Feststellungsklage gemäß § 256 ZPO .....	262
II.	Lösungsvorschlag .....	263
III.	Ergebnis .....	264
Siebter Abschnitt:		
Schlussthesen .....	267	
Literaturverzeichnis .....	273	